

SF Baubehörde

www.sf-baubehoerde.de

Hamburg, im Oktober 2014

TURNIERLEITUNG:

Name	GL	MF	Telefon	Name	GL	MF	Telefon
Doc Wolfgang	-	1.	490 57 91	Mr.Uwe	C	4.	428.88.0729 0174/6358208
WolfgangHoli@aol.com				Uwe.Maifeld@hamburg.de			
Norbert	-	2.	819 74 064 0160/5509878	Andrea	D	5.	428.23.1366 640 898 60
norbertraum@t-online.de				Andrea.Hein@fb.hamburg.de			
Michael	A	3.	428.41.2046 691 98 37	Gerhard	E	6.	04187/1045 0160/92504345
Michael.Baehr@bwvi.hamburg.de				Gerhard-H.Neumann@hamburg.de			
Achim	B	-	428.04.2243 712 99 58	Carsten	-	7.	428.46.4633 20 44 95
Achim.Kaliski@hamburg-nord.hamburg.de				Carsten.Leithaeuser@dataport.de			

Anm.: GL = Gruppenleiter MF = Mannschaftsführer

REDAKTION:

Text	:	Achim
		Andrea
		Mr.Uwe
Schachecke	:	Robert & Norbert
Druckmanager	:	Michael
Und als Letzter	:	Joachim

SCHACHEXPRESS NR. 358

=====

Auf geht's...

(Achim)

... in die neue Mannschaftssaison! Uwe wird seinen Senf noch dazu abgeben!

Ein kurzer Blick nach vorn, was neben der Mannschaftssaison und dem internen Geschehen noch so anliegt:

- Die **Deutsche Meisterschaft** in Dresden findet von **Do., den 20.11. – So., den 23.11.2014** statt. Wir sind mit 2 Tams am Start!
- Und wenn wir das ganze Jahr im Blick haben wollen, dann müsst ihr euch natürlich auch **Mi., den 17.12.** schon einmal rot im Kalender anstreichen. Denn dann findet unser nächstes **Weihnachtsturnier** statt!

Was war intern sonst so los bei uns?

Der Vize-Remiskönig ist wieder da!

(Gruppe A - Andrea)

Hammer-Holger ist intern wieder dabei und in seiner ersten Partie kam er gegen phG nicht über ein Remis hinaus, nachdem es eigentlich schon nach einem Sieg für ihn aussah.

Doc Wolfgang setzte ebenfalls seine Remisserie fort und teilte sich den Punkt mit Robert. Gegen phG war dann Schluss mit lustig - Doc Wolfgang nahm den geopferten Bauern und den ganzen Punkt.

Robert feierte ebenfalls seinen ersten Saisonsieg und knöpfte Achim den vollen Zähler ab. Ralf bediente sich gegen Achim ebenfalls voll und auch Robert versammelte das Endspiel gegen ihn.

Das Match gegen phG verlor Ralf nach heftigem Kampf. Achim holte sich den vollen Zähler gegen phG, patzte gegen Robert in der Eröffnung und musste sich geschlagen geben. Das Remis gegen Doc Wolfgang, das mit Qualitätsverlust durch Achim und Rückgabe derselben durch Doc Wolfgang tat Achim sicher gut.

Punkteteilung im Spitzenspiel

(Gruppe B - Andrea)

Hans-Werner und Kambiz teilten sich friedlich den Punkt. Zuvor hatte Hans-Werner die Partie gegen Norbert zu seinen Gunsten gedreht, nachdem er zunächst die schlechtere Stellung hatte. Kambiz gewann ein wenig glücklich gegen Andreas Oskar, der in besserer Stellung einen Springer einstellte. Gegen Norbert konnte Kambiz trotz zweier Minusbauern das Remis halten. Das Match gegen Rainer war dann für Kambiz das Ende der Fahnenstange: Er unterlag.

Anscheinend kann Norbert mit zwei Mehrbauern doch gewinnen, dies bewies er in der Partie gegen Rainer. Der Altmeister besiegte Norbert und feierte somit seinen ersten Saisonsieg. Andreas Oskar und Rainer teilten sich den Punkt

Der Knoten ist geplatzt!

(Gruppe C - Andrea)

Jedenfalls für Thomas: Nach langer Durststrecke besiegte er Peter und erzielte damit den ersten internen Punkt in dieser Saison! Gegen Mr.Uwe war ihm dies Glück noch nicht vergönnt und er unterlag.

Auch Aufsteiger Peter ist nicht mehr ganz punktlos: Er teilte sich mit Joachim den Zähler. Joachim zeigte Aziz, dass er auch gewinnen kann und nahm den vollen Zähler an sich. Gegen Jens steckte Joachim eine Niederlage ein.

Dieses Gefühl vermittelte Mr.Uwe Jens in dessen erster Partie. In einem spannenden Match behielt Mr.Uwe die Nase vorn. Gabriel besiegte Aziz und in einer Neuauflage eines unserer Klassiker teilte er sich mit Mr.Uwe den Punkt.

Karl-Wilhelm ganz oben!

(Gruppe D - Andrea)

Gegen Alex gewann Karl-Wilhelm nach einem Figurengewinn die Partie. Im Match gegen Carsten gewann er eine Qualität, das reichte ihm auch. Käpt'n Jürgen war sein nächstes Opfer und das Spitzenspiel gegen Gerhard, der bis dahin ungeschlagen war, entschied Karl-Wilhelm ebenfalls zu seinen Gunsten. Nun führt er die Tabelle an.

Gerhard hatte zuvor schon Thomas II. den vollen Zähler abgeknöpft und Alex nach einem Figurengewinn besiegt. Für die Partie gegen Carsten hätte Gerhard einen Fairnesspreis verdient: Nach einigem Kuddelmuddel auf beiden Brettern (Carsten benutzt ja bekanntlich ein Blindenbrett) korrigierte er die Stellung und dabei stellte sich dann heraus, dass Gerhard eine Figur verlor. Er gab dann auf - Hut ab!

Alex verlebte sich drei volle Zähler ein: Nach einem Figurengewinn sorgte er für Kollege Peters erste Saisonniederlage. Carsten und Käpt'n Jürgen steuerten ebenfalls jeder den ganzen Punkt zu Alex' Habenseite bei. Thomas II. behielt gegen Käpt'n Jürgen ebenfalls die Nase vorn. Etwas glücklich erzielte Kollege Peter gegen Carsten eine Punkteteilung, eigentlich war das Endspiel für Carsten gewonnen.

Pille ist Spitzenreiter!

(Gruppe E - Andrea)

Nachdem Burkhard zwischenzeitlich den Platz an der Sonne innehatte, ist nun Pille an ihm vorbeigezogen. Burkhard hatte nach seinem Remis gegen Kalle die Tabellenspitze eingenommen. Gegen Ede musste er dann seine erste Saisonniederlage hinnehmen.

Christy stellte die Dame und damit den Punkt gegen Ede ein. Pille gewann gegen Christy und Burkhard (auf Zeit) und nach einem Figurengewinn auch gegen Mitabsteiger Ede.

Keine Überraschungen!

(Pokal - Andrea)

Evelyn traf in der Qualifikation auf Gabriel und nahm ihn so richtig auseinander. Sie trifft nun im 16tel-Finale auf Kambiz, das wird auf jeden Fall schwerer. Alle anderen Sieger sind da bereits eine Runde weiter!

Allerdings waren alles mehr oder weniger klare Favoritensiege frei nach dem Motto: Sie spielten tapfer, aber am Ende setzte sich der Stärkere durch. So gewann Christian d.Ä. gegen Andrea, Rainer gegen Kalle, Helge gegen Thomas und Thomas III. gegen Pille!

Im Pokal wehrte sich Joachim zwar lang und tapfer, aber schlussendlich machte Doc Wolfgang hier alles klar und zieht ins Achtelfinale ein. Auch zwischen Maxi und Jens war es eine ziemlich klare Angelegenheit. Auch Jens buchte das Ticket für das Achtelfinale. Dieses hat jetzt auch der Altmeister vor Augen, denn gegen Peter gewann er kampflos.

Blick in die Zukunft!

(Mr. Uwe - Mannschaftsausblick)

Bei Erscheinen dieses Expresses startet bereits die neue Saison mit großen Schritten. Gleich vier unserer sieben Teams eröffnen den, wie ich finde, wichtigsten Wettbewerb. Unsere Sechste geht mit unserer Siebten in die Schranken, unsere Zweite spielt zu Hause gegen T-Systems 1 und unsere Vierte reist wieder einmal zu Lufthansa 1. Damit ist es also wieder einmal Zeit für einen kleinen Ausblick.

In der 7. Gruppe wird wieder im „normalen“ Modus gespielt, da man mit zehn Mannschaften ganz normal einrundig jeder gegen jeden spielen kann. Hier sind mit BSVH 3, Stadtreinigung und Chess24 gleich drei große Unbekannte im Rennen, so dass eine seriöse Prognose schwierig erscheint. Aber wie man bereits letzte Saison gesehen hat, verkauft sich unsere Siebte immer sehr teuer und ist keinesfalls nur Kanonenfutter. Hier kommt es sicher auf das Abschneiden gegen die drei Neueinsteiger an. Schauen wir mal, an wen wir die Rote Laterne abgeben werden. Dass wir diese abgeben ist für mich gar keine Frage.

Auch für die Sechste geht es um Einiges. Letzte Saison verfehlten wir nur knapp den Aufstieg. Vielleicht ist ja diese Saison etwas mehr drin. Also, legt mal alle eine Schippe mehr drauf, dann wird das schon.

Das Abschneiden unserer Fünften in der letzten Saison ist sicherlich ausbaufähig. Aber ich bin mir sicher, dass bei der neuen Gruppenzusammenstellung mindestens ein guter Mittelfeldplatz machbar ist. Also enttäuscht mich nicht.

Ähnliches gilt natürlich auch für unsere Vierte. Die letzte Saison war sozusagen lediglich die Trainingsrunde für diese Saison und jetzt zeigen wir unseren Gegnern, wo der Hammer in der Baubehörde hängt. Alles andere als ein guter Mittelfeldplatz würde mich hier wundern.

Die Dritte zurück in die Dritte, so muss das Motto für unsere Dritte ja wohl lauten, oder? Letzte Saison noch mit leichten Startschwierigkeiten behaftet, landete sie am Ende noch auf einem sehr guten dritten Platz. Diesmal starten wir bestimmt von Anfang an durch. Da muss doch mehr drin sein.

Unsere Zweite, letzte Saison nur aufgrund der Brettpunkte nicht auf dem Treppchen, will diese Saison bestimmt auch mehr. Wenn wir etwas mehr Glück haben und unser Können voll ausreizen, ja, dann... Aber, wollen wir wirklich vom Aufstieg reden? Aber selbstverständlich!

Und unsere Erste? Das der 6. Platz unser nicht würdig ist, versteht sich ja wohl von selbst. Oder ist unsere große Zeit vorbei? Beweist mir das Gegenteil. Wetzt die Könige und fletscht die Zähne. Nicht, dass ihr am Ende wie der BVB gegen den HSV dasteht. Das will doch nun wirklich keiner!

Einzig phG steigerte sich!

(Achim – Mittel-Stand-Cup)

Passend zur neuen Saison ist der Dähne-Pokal ausgewertet worden. Ganz schön bitter für uns, denn praktisch jeder ist mit seiner Wertzahl gesunken. Einzig phG schwingt sich zu neuen Höhen auf uns steht nun auf seinem Allzeit-Hoch von 2015.

Die Zweite trumps ganz groß auf!

(Achim – Mittel-Stand-Cup)

Zum Mittel-Stand-Cup in der Kantine mit der schönsten Aussicht in Hamburg – bei BVB hoch über dem Hafen – trafen sich insgesamt 18 Teams, davon 2 Vereinsmannschaften. Wir traten wie immer mit 3 Mannschaften an.

Unsere Dritte war rein zahlentechnisch an letzter Stelle zu finden und die Zweite an drittletzter Stelle. Dafür trat unsere Erste aber mit einer steinstarken Mannschaft an, erstmals gingen wir mit der wertzahlstärksten Mannschaft an den Start. Wir brachten einen Schnitt von knapp über 1900 an die Bretter, auch BVB/Zoll 1 waren noch knapp darüber, aber dahinter gab es noch 10 weitere Teams, die einen Schnitt von über 1700 hatten. Es war also für viel Spannung gesorgt und das Turnier sollte auch halten, was es versprach.

In der Startrunde spielte natürlich die erste gegen die zweite Hälfte. Schon hier gab es die ersten Überraschungen: Der Titelverteidiger SK Wilhelmsburg, wertzahltechnisch in der 2. Hälfte der Setzliste, setzte sich gegen den Mitfavoriten BVB/Zoll1 durch, Beiersdorf gewann gegen Shell, die das Turnier bereits mehrfach gewannen.

Unsere Erste hatte es mit Otto zu tun, die auch nicht gerade schlecht waren. Wir entledigten uns dieser Aufgabe mit den Siegen von phG und Hans-Werner sowie den Punkteteilungen von Thomas III. und Michael recht souverän. Die Zweite musste – wie erwartet – gegen Rapid 2 eine Niederlage hinnehmen. Josip machte die Niederlage mit seinem Sieg einigermaßen erträglich. Unsere Dritte holte sich gegen Barclaycard/Silpion die erwartete Niederlage ab, auch hier sorgte Käpt'n Jürgen mit seinem Sieg für einen Lichtschimmer.

In Runde 2 gab es den ersten Dämpfer für unsere Erste. Gegen BSVH, die überraschend stark aufspielten, kamen wir nicht über ein Unentschieden hinaus. Einzig phG gewann souverän, Michael gewann in mehr als hoher Zeitnot denkbar knapp, mehr war nicht drin! Die Zweite spielte gegen die Schachfreunde sehr ordentlich, leider reichte es aber nicht zu einem Punktgewinn. Gabriel remiserte und Mr.Uwe gewann gegen Rädisch, den wir auch von Basler her kennen.

Unsere Dritte spielte gegen BVB/Zoll 2 ganz groß auf: Thomas, Joachim und Thomas II. sorgten mit 3 vollen Zählern für diesen großartigen Erfolg! Die Gerichte gewannen gegen Wilhelmsburg, sodass nach 2 Runden neben den Gerichten nur noch BWVL 1 und Rapid 1 verlustpunktfrei waren.

Gerichte und BWVL 1 trennten sich unentschieden, unsere Erste traf auf Rapid 1. Wieder war es phG, der gewann (wie alle seine Partien in diesem Turnier!), ansonsten konnte nur Michael, der recht früh remisierete, noch etwas beisteuern. Somit war die Erste erst einmal weit weg von der Spitze und Rapid führte die Tabelle als einziges verlustpunktfreies Team an.

Unsere Dritte erhielt von Rapid 2 die zu erwartende Abreibung, einzig Joachim gelang ein Remis. Und die Zweite holte endlich auch ihren ersten Punkt: Gegen BVB/Zoll 2 gelang mit den Siegen von Josip und Mr.Uwe eine schöne Punkteteilung.

Runde 4 sollte dann der absolute Durchbruch für unsere Zweite werden: Gegen die starke Mannschaft von Barclaycard/Silpion kamen wir zu einem grandiosen Sieg. Gabriel (gegen einen guten 1800er), Mr.Uwe und Andrea gewannen allesamt ihre Partien.

BVB/Zoll 1 war für unsere Dritte eine Nummer zu groß, einzig Käpt'n Jürgen gelang gegen einen sackstarken Gegner ein Remis. Unsere Erste – nun endlich in den Untiefen des Mittelfeldes angekommen – überzeugte mit einem Sieg über Shell, einzig Hans-Werner remisierete, alle anderen gewannen. Rapid 1 verlor gegen BWVL 1, die nun die Spitze übernahmen. Dahinter trennten sich Gerichte und BSVH remis. Hinter BWVL lagen BSVH, Gerichte und Rapid 1 einen Zähler zurück.

In Runde 5 verlor die Dritte gegen Beiersdorf, wieder sorgte Käpt'n Jürgen mit seinem Sieg dafür, dass wir nicht ohne Punkt blieben. Die Zweite spielte gegen

BVB/Zoll 1 stark auf, es sollte aber nicht ganz reichen. Mr.Uwe mit einem Sieg und Andrea mit einem Remis gegen 2 ganz starke Spieler sorgten dafür, dass der Gegner zumindest Angst hatte.

Unsere Erste sorgte mit der Punkteteilung gegen Rapid 2 für eine weitere kleine Enttäuschung. Neben Peters obligatorischem Sieg konnten Thomas III. und Michael nur noch 2 Punkteteilungen beisteuern.

Das Spitzenspiel gewann BWVL 1 gegen den Verfolger BSVH. Da Gerichte knapp gegen Rapid 1 verlor, sah es nun so aus, dass BWVL 1 einen Punkt Vorsprung vor Rapid 1 hatte. Dahinter folgte nun mit einem weiteren Punkt Rückstand Wilhelmsburg und noch einen Zähler dahinter folgte unsere Erste.

In Runde 6 verliert BWVL 1 gegen die wiedererstarteten Wilhelmsburger und muss die Spitze wieder an Rapid 1 abgeben, da diese gegen BVB/Zoll1 gewannen. Unsere Erste entledigt sich der nächsten Aufgabe recht souverän. Wieder ist es Hans-Werner, der remisiert, alle anderen gewinnen. Einen Zähler hinter Rapid liegen vor der letzten Runde nun BWVL 1 und Wilhelmsburg auf der Lauer, wieder einen Punkt dahinter liegen unsere Erste und BSVH gleichauf.

Unsere Dritte verliert das Kellerduell gegen BWVL 2 ganz knapp. Käpt'n Jürgen gewinnt wieder einmal, Joachim remisiert und Thomas II. verliert das alles entscheidende Duell gegen Karl-Wilhelm! Gegen starke Beiersdorfer gelingt der Zweiten ein starkes Remis! Dafür sorgen Josip und Andrea.

Die Zweite gewinnt in der Schlussrunde auch ihr Spiel gegen BWVL 2; Gabriel, Mr.Uwe und Andrea schlugen hier entscheidend zu. Mit dem Sieg sorgt die Zweite auch dafür, dass die Dritte noch vor der BWVL auf dem vorletzten Platz landet.

Die Zweite landet mit 6 : 8 Zählern und ausgeglichenem Brettpunktekonto auf einem sensationellen 12. Platz. Sackstark trumpfte Mr.Uwe auf, der 5 : 2 Punkte erzielte. Aber auch Andrea (3½) und Josip mit 3 Zählern am Spitzenbrett spielten stark.

Die Dritte machte es gegen Otto richtig spannend. Thomas gelang gegen meinen Spielausschusskollegen Dmitrij Beloussow ein beeindruckender Sieg und Joachim konnte gegen einen weiteren starken Spieler ein Remis hinzufügen.

Schade, das reichte nicht ganz für einen Punkt. Trotzdem langte es dank der guten Brettpunkteanzahl zum vorletzten Platz vor BWVL 2.

Ganz klasse spielte Käpt'n Jürgen auf, der eine Ausbeute von 50% machte. Die 2½ Punkte von Joachim und die 2 Zähler von Thomas am Spitzenbrett waren aber auch nicht von schlechten Eltern.

Rapid 1 verliert das Spitzenspiel gegen Wilhelmsburg, nun liegt es am Spiel unserer Ersten gegen BWVL 1, wer das Turnier gewinnt. BWVL 1 muss gegen uns gewinnen, ein Unentschieden reicht nicht.

Doch diesmal spielt Thomas III. groß auf, er gewinnt am Spitzenbrett. Zusammen mit dem fast schon normalen Sieg von pHG reicht das für ein Unentschieden.

Somit gewinnt der SK Wilhelmsburg zum 2. Mal hintereinander das Turnier! Zweiter wird die BWVL vor BSVH, die ihr letztes Match gegen Rapid 2 gewannen, und Rapid. Unsere Erste folgt mit 9 : 5 Zählern auf Rang 5. Etwas mehr hatten wir allerdings schon erhofft. Das lag bestimmt aber nicht an pHG, der alle seine 7 Partien gewann!

Auf jeden Fall war es wieder ein abwechslungsreiches und spannendes Turnier!

Die Erste spielte oben mit!

(Achim – Mannschafts-Schnellturnier)

Beim diesjährigen Mannschafts-Schnellturnier waren wir wieder mit zwei 6er-Teams am Start. Es traten insgesamt 13 Mannschaften an, 8 davon kamen für den Turniersieg in Frage, sie hatten allesamt einen Schnitt über 1900. Unsere Erste hatte sogar einen Schnitt von über 2000 und zählte damit zum engeren Favoritenkreis.

Unsere Zweite hatte jedoch den schlechtesten Turnierschnitt und wurde dieser Stellung auch gerecht. Leider hatte unser Team nur in einem der 7 Matches eine Chance auf einen Punkt, doch am Ende reichte es nicht mal für diesen! Nur 6 Brettunkte in 6 Spielen, das ist schon eine sehr deutliche Sprache. Da hatten wir schon einiges mehr erhofft. Joachim war mit seinen 2 aus 6 das Maß dieser Mannschaft.

Nach dem lockeren Auftaktsieg der Ersten gegen Otto ging es gegen den Titelverteidiger Rapid. Wir spielten ganz groß auf und gewannen mit 4 : 2. Gegen die immer wieder gerne sehr taktisch aufstellenden Rapidler gewannen wir das Match insbesondere an den hinteren Brettern, die von Rapid traditionell sehr stark besetzt waren.

Anschließend ging es gegen den Wertzahlfavoriten Hanse Merkur/Kravag, gegen den wir wieder mit einer Punkteteilung groß auftrumpften. Christian d.Ä. gelang gegen den neuen BSV-Blitzmeister Falko Meyer ein großartiger Sieg und Helge und pHG steuerten jeweils einen Zähler bei.

In Runde 4 ging es gegen die Gruner-Zocker und wir mussten erstmals eine (wenn auch nur ganz knapp) Niederlage hinnehmen. Anschließend mussten wir uns auch gegen die starke Mannschaft von BSW/Vattenfall mit einer Punkteteilung begnügen. Die beiden abschließenden 5: 1-Siege gegen Rapid 2 + 3 rundeten das ordentliche Turnier unserer Ersten ab.

Damit landeten wir auf Platz 4 punktgleich mit dem Zweiten BSW/Vattenfall und dem Dritte Rapid 1 und nur einen Zähler hinter dem Turniersieger Hanse Merkur/Kravag. Held der Mannschaft war wieder einmal phG, der $6\frac{1}{2}$ aus 7 erzielte.

Rapid ist groß dabei!

(Mr.Uwe – BSV-Aktivschachmeisterschaft)

Bei der diesjährigen BSV-Aktivschachmeisterschaft haben sich unsere Klötzchenschieber nicht wirklich mit Ruhm bekleckert. Von insgesamt 32 Teilnehmern kamen sechs Spieler aus unseren Reihen.

Lediglich Ralf blieb mit $4\frac{1}{2}/7$ so einigermaßen oben dran. Auch wenn er wahrscheinlich nicht wirklich zufrieden sein wird, so blieb er mit dem 6. Platz so einigermaßen im Rahmen, waren doch laut Setzliste noch einige andere Spieler vor ihm. Der zweitbeste BBHler war phG mit $4/7$. Gerade gegen die Spitzenspieler gelang ihm aber nicht viel, so dass am Ende nur ein 11. Platz herausprang.

Punktgleich mit phG ging unser Altmeister durchs Ziel, hier dürfte er eher zufrieden sein, da er doch immerhin zehn Spieler mit höherer Wertzahl hinter sich ließ. Weniger zufrieden waren sicherlich Achim und Robert, die sich wahrscheinlich weiter vorne gesehen haben.

Achim kam mit $3/7$ auf Rang 20. Hier brauchen ihm insbesondere die Niederlagen gegen Sreten Ristic und unseren Altmeister das Genick. Robert erwischte es noch schlimmer, er kam gar nur auf $2\frac{1}{2}/7$ (25.). Auch wenn er teilweise starke Gegner hatte, wie die Wertung zeigt, so verlor er auch ein Match gegen einen deutlich schwächer einzuschätzenden Gegner. Gabriel hingegen dürfte mit seinen $2\frac{1}{2}/7$ wiederum zufrieden sein, belegte er damit doch einen für ihn guten 27. Platz und ließ damit vier stärker einzuschätzende Gegner hinter sich.

Rapid war nicht nur quantitativ ganz weit vorne, sondern auch qualitativ! Denn es gewann Amran Parindra ganz souverän mit $6\frac{1}{2}$ Punkten vor Sreten Ristic, der einen Zähler weniger aufwies.

Zweiter Schachfrühling für Karl-Wilhelm!

(Mr.Uwe – BSV-Aktivschachmeisterschaft F16)

Parallel zur Aktivschachmeisterschaft bei Rapid in den Gemäuern des HSK fand auch die Aktivschachmeisterschaft F16 für Spieler bis WZ 1600 statt. Hier gingen acht Spieler an den Start, davon immerhin drei bzw. vier von uns, wenn man Karl-Wilhelm mitzählt.

Das macht der Schreiberling in diesem Falle besonders gern, da Karl-Wilhelm seinen Gegnern die Figuren so um die Ohren wirbelte, dass denen nur so das Sehen und Hören verging.

Nein, mit lockeren $7/7$ (!) deklassierte er das gesamte Feld. Und das Ganze, obwohl er nur als Fünftbester angetreten war. Das war schon eine wahre Pracht. So ein Turnier hat er laut eigener Aussage noch nicht gespielt.

Dahinter verblasst natürlich der 2. Platz von mir mit $4\frac{1}{2}/7$. Ich verlor gleich die beiden ersten Runden gegen Karl-Wilhelm und Thomas, so dass ich die ganze Zeit auf einen Ausrutscher von Karl-Wilhelm warten musste, der aber nicht kam. Am Ende musste ich auch noch in eine Punkteteilung gegen Kühne von Vattenfall einwilligen.

Thomas wurde mit $3/7$ immerhin noch Vierter und landete damit in der oberen Hälfte. Ebenfalls auf $3/7$ kam Thomas II. und ging damit auf Platz fünf ins Ziel. Er kam zu einem guten Sieg gegen seinen Namensvetter Thomas.

Unverdient!

(Achim – Floraturnier)

Nach langen Jahren traten wir wieder einmal mit 2 Teams beim Floraturnier in Elmshorn an. Neben uns waren noch 28 andere Mannschaften am Start. Bei diesem 3er-Mannschaftsturnier werden 9 Runden á 15 Minuten ausgespielt.

In der Startrunde spielte die Zweite gegen Turm Kiel, vom Kaliber her eher etwas für unsere Erste. Wir zogen uns mit 2 Punkteteilungen an den ersten beiden Brettern durch Robert und mich recht achtbar aus der Affäre. Die Erste durfte zum Spielen gegen die Kinder des HSK U12. Mit Ach und Krach gewannen unsere Mannen gegen die aufstrebenden Talente. Helge gewann in verlorener Stellung und Ralf und phG remisierten.

Die Mannschaft von Tura Harksheide war für unsere Erste kein Problem, alle gewannen. Der Gegner hatte in Runde 1 ein Freilos. Gegen das fast gleichstarke Team von Lübeck 2 gewann die Zweite durch Siege von Robert und mich an den beiden Spitzbrettern. Allerdings war mein Sieg recht glücklich, denn ich gewann in Verluststellung aufgrund eines unerlaubten Zuges.

In Runde 3 musste die Zweite gegen den Sieger des Mittel-Stand-Cups, den SK Wilhelmsburg an die Bretter. Ich flog gegen Hauke Reddmann vom Brett, dass es nur so staubte. An Brett 2 spielte Zeitnotkönig Robert gegen den Zeitkönig Kempe. Das Remisangebot musste Robert annehmen, da sonst... An Brett 3 verpasste Gabriel leider den möglichen Ausgleich. Gegen den späteren Turnierzweiten hatte unsere Erste keine Chance und verlor erstmals.

St. Pauli 2 war klar besser als unsere Erste einzustufen, doch in Runde 4 spielte unser Team groß auf: Ralf gewann am Spitzbrett gegen seinen früheren Vereinskollegen Mitscherling und phG besiegte auch einen steinstarken Gegner! Ein grandioser Sieg unserer Ersten.

Auch die Zweite spielte gegen den SC Fehmarn groß auf und erstmals gewann auch Gabriel. In der nächsten Runde bekam es die Zweite mit St. Pauli 2 zu tun. Wir sind halt doch nicht so gut wie unsere Erste und bezogen mächtig Prügel. Die Erste spielte gegen Wilhelmsburg und rächte uns. Erwähnenswert ist hier Ralfs Sieg gegen Reddmann!

Nun ging es für die Erste gegen St. Pauli 1, dem späteren Turniersieger. Das wurde er auch deshalb, weil er unser Trio locker an die Wand spielte. Die Zweite spielte nun gegen das starke Team von Elmshorn 2. Gabriel und ich sorgten für einen großen Sieg.

In Runde 6 musste die Erste gegen Turm Kiel ran, Helge und phG sorgten für einen weiteren großen Erfolg. Gegen die Jugendmannschaft von Sasel überzeugte die Zweite nicht. Einzig mir gelang ein Sieg. Interessant war bei diesem Kampf, dass Robert einst der Schachlehrer der Jugendlichen war...

In der Vorschlusrunde ging es dann für die Zweite gegen die erste Jugendmannschaft von Harksheide. Wenn man bedenkt, dass die Jugendmannschaft rein zahlentechnisch annähernd gleichwertig war, kann man erahnen, dass der eine Punkt von Robert schon das Optimum war. Die Erste musste in dieser Runde gegen den späteren Dritten Norderstedt ran und holte sich die dritte 3 : 0 Niederlage ab.

In der Schlussrunde ging es für die Erste gegen Elmshorn 1, einen durchaus mehr als schlagbaren Gegner. Doch zum ersten Mal enttäuschten unsere Spieler, einzig phG gewann. Das war bitter, denn unser Team war das ganze Turnier unter den Top Ten und spielte oben mit. Am Ende standen wir mit 10 : 8 Zählern wie begossene Pudel da.

Unsere Brettpunktausbeute war sogar negativ, einzig phG hatte mit 5½ : 3½ ein positives Punktekonto.

Wenn man bedenkt, dass unser Team die beste Buchholzwertung aller Teilnehmer hatte, ist Platz 14 schon sehr unverdient. Aber wie heißt es so schön: Die letzte Runde entscheidet im Schweizer System darüber, ob es ein gutes Turnier war.

Die Zweite gewann gegen den Tabellenletzten Harksheide Jugend 2 mit dem höchstmöglichen Ergebnis und landete mit 8 : 10 Zählern auf einem sehr ordentlichen 14. Platz, nur 4 Plätze hinter der Ersten. Großer Kämpfer des Teams war ich, denn ich holte am Spitzenbrett 5½ Zähler.

Wieder mal ein nettes Turnier!

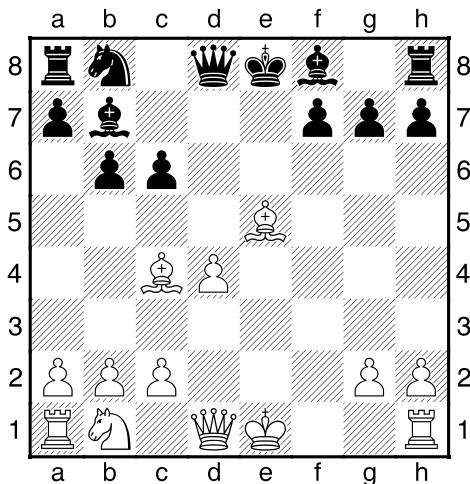
Maifeld, Uwe (1560) – Hartmann, Jens (1788) [C34]

VM14/15–C Baubehörde, 10.09.2014

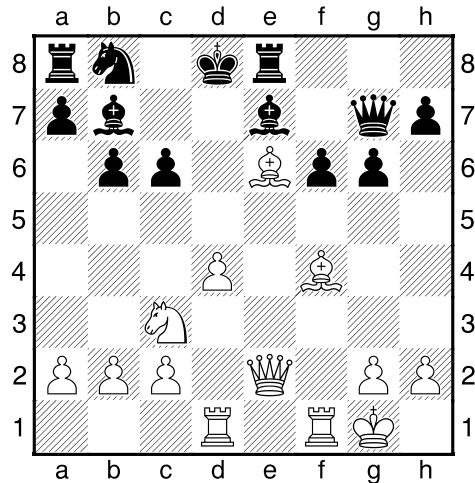
[Robert]

In der C-Gruppe legte Mr.Uwe mit einem sehr guten Saisonstart los. Gegen Jens zauberte er eine seiner kompromisslosen Angriffspartien aufs Brett.C34: Königsspringer-Gambit

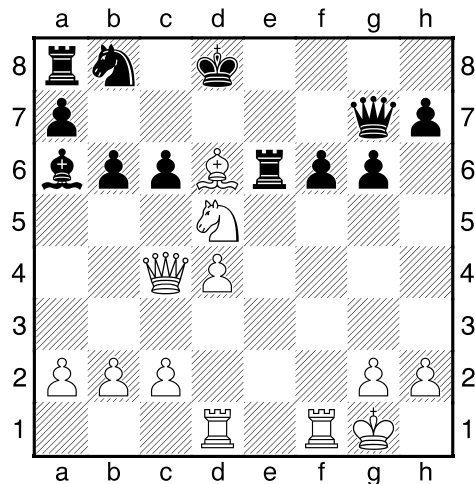
1.e4 e5 2.f4 exf4 3.Sf3 b6 4.d4 Lb7 5.e5 Se7
6.Lxf4 Sg6 7.Lg3 d6 8.Lb5+ c6 9.Lc4 dxe5
10.Sxe5 Sxe5 11.Lxe5



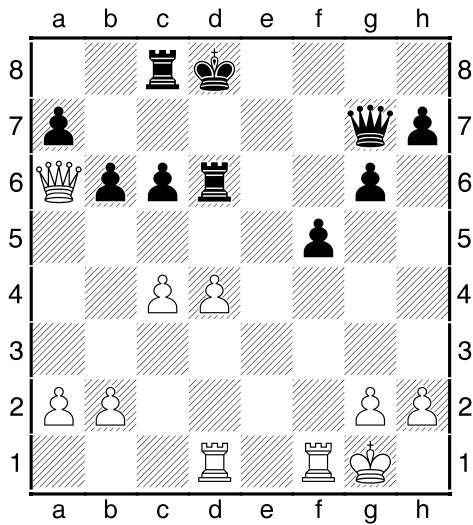
11...Dg5?+- [11...Sd7±] 12.0-0 f6 13.Lf4 Dg6
14.De2+ Kd8 15.Sc3 Le7 16.Tad1 Te8 17.Ld3
Df7 18.Lf5 g6 19.Le6 Die schwarze Stellung
kann man eigentlich nur mit einem Lieblingswort
Uwes beschreiben: Schrott! (ich dachte eigent-
lich, es sei Bruchstellung! Achim) 19...Dg7



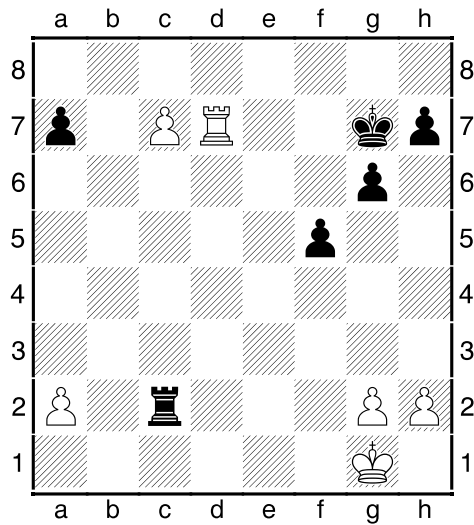
20.Dc4 [20.Se4!! Δ-- 21.d5] 20...La6 21.Sd5?∞
[21.Da4+- ΔLxf1 22.d5!] 21...Ld6 Jetzt kann die
schwarze Dame auf der siebten Reihe mitvertei-
digen. [21...Lxc4?? 22.Lc7#] 22.Lxd6 [Oder
auch 22.Db3!? Lxf1 23.Lxd6 Txe6 24.Sxb6 Txd6
25.Sxa8] 22...Txe6



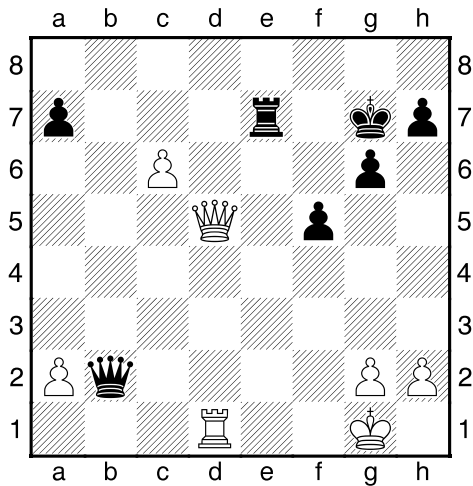
23.Sc7??+- [23.Lc7+± Dxc7 (23...Ke8 24.Db3;
23...Kd7 24.Da4; 23...Kc8? 24.Sxb6+) 24.Sxc7
Lxc4 25.Sxe6+ Lxe6 26.Txf6 Ke7] 23...Txd6??
[Beide hatten wohl übersehen, dass nach
23...Lxc4+ der schwarze Turm auf e6 gedeckt
ist. 24.Sxe6+ Lxe6] 24.Sxa6 Sxa6 25.Dxa6 Tc8
26.c4 f5



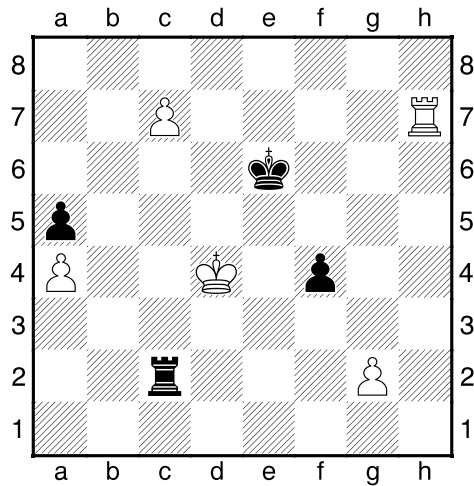
27.Tfe1?± Jetzt geht es in ein nahezu ausgeglichenes Schwerfigurenendspiel. [27.c5+- Td7 (27...bxc5 28.dxc5) 28.Tfe1] **27...Tc7 28.c5 bxc5 29.dxc5 Txd1 30.Txd1+ Ke8 31.De2+ Te7 32.Df3 Dxb2 33.Dxc6+ Kf7 34.Dd5+ Kg7 35.c6**



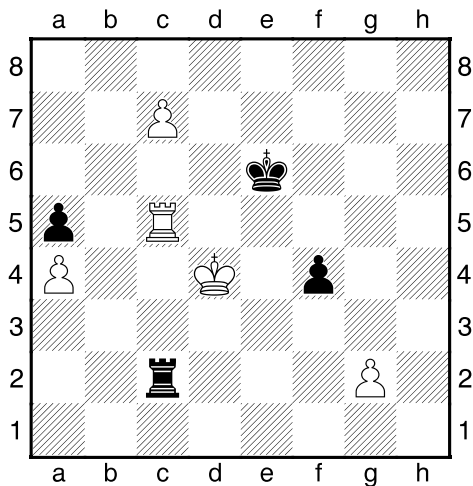
39...Kh6 [39...Kf6 40.Txh7 g5 41.Kf1] **40.h4** [40.Kf1!?] **40...a5 41.a4 f4** [41...g5!?] **42.Kf1 g5 43.hxg5+ Kxg5 44.Txh7 Kg6 45.Td7 Kf6** [45...Kf5!?] **46.Ke1** Da der schwarze Turm die c-Linie nicht verlassen darf, kann sich der weiße König annähern. **46...Ke6 47.Kd1 Tc5** [47...Kxd7??+- 48.Kxc2 Kxc7 49.Kd3] **48.Th7 Kd6 49.Ke2 Tc3 50.Tf7** [50.Kd2 ΔTc5 51.Kd3] **50...Ke6 51.Kd2 Tc5 52.Tg7 Kf6 53.Td7 Ke6 54.Th7 Kf6 55.Kd3 Ke6 56.Kd4** Jetzt ist eine zentrale Position erreicht. **56...Tc2**



35...Te2?! [35...Dc3] **36.c7 Db6+ 37.Dd4+ Dxd4+ 38.Txd4** Die letzte Partiephase ist erreicht: Uwe verbleibt im Turmerndspiel mit einem fortgeschrittenen Freibauern. **38...Tc2 39.Td7+**



57.Th6+? = [57.Ke4!?!± Tc4+ 58.Kf3 und vermutlich hat Weiß nichts besseres, als auf Kosten seines c-Bauern den schwarzen f-Bauern zu erobern.] **57...Kf5??+-** [57...Kd7= Jetzt droht g2 tatsächlich genommen zu werden. Δ58.Tg6 Kxc7 59.Ke5 Tc4] **58.Th5+ Ke6 59.Tc5**



Insgesamt ein bestimmt nicht unverdienter Sieg, denn Uwe war die meiste Zeit am Drücker. [59.Tc5 Txc5 60.Kxc5 Kd7 61.Kd4] **1-0**

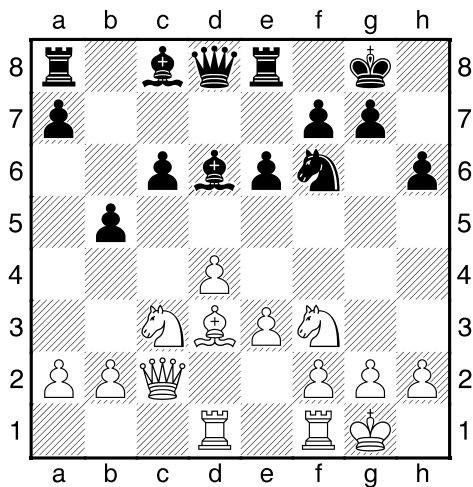
Gröppel, Peter – Buchholz, Robert

VM14-B DIO/SFR (4), 01.10.2014

[Norbert]

Damen unter Platzangst beim königlichen Spiel

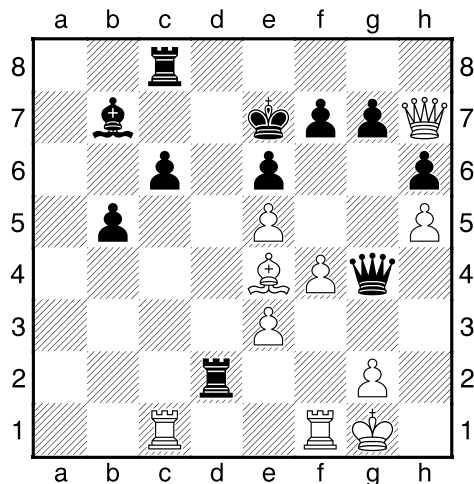
Bemerkung: Der Artikel beinhaltet keine genaue Analyse, sondern soll vielmehr ein reizvolles Motiv wiedergeben. Eine der zahlreichen Varianten des Damengambits führte zu folgender Stellung: **13.Ld3** (unsere beiden Haudegen trugen ihre Partie der Diogenes-Vereinsmeisterschaft in unseren heiligen Hallen aus, *Achim*)



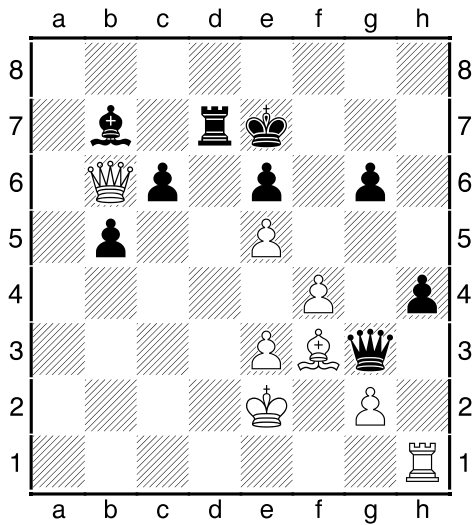
Hier zog Robert ungenau **13...Dc7** [Eine Option wäre hier u.a. 13...b4 gewesen!; pHG: 13...Db6] Es folgte: **14.Tc1 a6 15.De2 Lb7 16.Se4 Sxe4 17.Lxe4 Db6 18.Se5!** Das stolze Ross springt ins Zentrum. 1

8...Lxe5 19.dxe5 Der weiße Doppelbauer ist hier ein starker! **19...Te7 20.b4** engt die schwarze Stellung erheblich ein, Peter würde wohl im Nachhinein standardmäßig sagen: "Ich stand klar besser!"

20...a5 21.a3 axb4 22.axb4 Tc8 23.Tc5 [Auch 23.Tfd1 wäre gut gewesen.] **23...Td7 24.h4** Weiß wird nun zusätzlich am Königsflügel aktiv! **24...Da6** um der Dame Luft zu verschaffen und eine freie Linie zu besetzen! **25.h5 Da4 26.Dg4** [Zu erwarten gewesen wäre 26.Db2 , aber Peter ist angriffslustig.] **26...Td2** Jetzt aber bekommt Robert Gegenspiel! [26...Dxb4?? Natürlich ist der Bauer b4 tabu wegen 27.Lh7+] **27.Lb1?! Tb2 28.De4 Dxb4 29.Dh7+ Kf8 30.Tcc1 Dg4 31.Le4 Td2 32.f4 Ke7**



Nun hat die weiße Dame kein einziges gangbares Feld mehr! Daher: **33.Lf3! Dg3 34.De4 Tcd8** [Es drohte 34...-- 35.Db4+ mit Turmverlust.] **35.Tc2 Txc2 36.Dxc2 Td7 37.Dc5+ Kd8** [37...Ke8 war eher angesagt.] **38.Db6+ Ke7 39.Tc1 g5 (kühn) 40.hxg6 fxg6 41.Kf1** Nun fasst Robert einen falschen, leider geradezu selbstmörderischen Plan: **41...h5** [41...Dh4 wäre besser gewesen!] **42.Ke2 h4? 43.Th1!**



Auf einmal hat die schwarze Dame kein vernünftiges Feld mehr! Schwarz steht auf verlorenem Posten; der Rest ist Sache der Technik.... (49) 1-0

(Achim)

Nachdem ich im letzten Express ja bereits meine hellseherischen Fähigkeiten unter Beweis stellte (nun haben wir die beiden neuen Trainer!), werde ich mich jetzt ganz gepflegt verabschieden und wende mich richtig gutem Fußball der einzig wahren Borussia zu!

Achim

Das ist doch das Letzte!

(Joachim)

Plön war schön!

An der Uferpromenade des Plöner Sees ist ein "Planetenpfad", der auf diversen Schautafeln zeigt, wie weit die Planeten von der Sonne entfernt stehen. Man geht von der Sonne, die stilisiert als Anfang am Schiffsanleger steht, aus in Richtung Prinzeninsel, kommt ziemlich schnell an Merkur und Venus vorbei zur Erde - es wird auf den

Schautafeln gut dargestellt, wie groß der jeweilige Planet im Verhältnis zur Sonne ist -, dann geht man weiter Richtung Mars, Jupiter, weiter zum Saturn und dann wird der Weg lang und länger über Uranus, Neptun (und eigentlich bis zum Pluto), aber da befindet man sich schon auf der Prinzeninsel am weitest gelegenen Punkt unseres Sonnensystems. Hier hat man dann die Entfernung von knapp 6000 Millionen Kilometern zurückgelegt, allerdings hat man sich als Fußgänger auch mit der Geschwindigkeit des Zehnfachen der Lichtgeschwindigkeit fortbewegt.

Schönen Dank auch für diese Information.

Ich für meinen Teil habe den Weg nur unter ziemlichem Fußschmerzen ob einer schweren Ischiasreizung bewältigt, allerdings bin ich ganz langsam humpelnd nur von der Sonne bis zum Jupiter gekommen. Frau und Hund waren mir dabei quasi mit wehenden Fahnen vorausgeeilt, bis sie nicht mehr zu sehen waren.

Mitleidlose Enten zogen höhnisch schnatternd an mir vorbei. Selbst der Zug Richtung Kiel hat mich überholt. Über dem einsamen Plöner See hing ein einsamer Nebeldunst wie aus einer anderen Galaxie, eine schwere Stille lastete auf meinem Kopf, ein digitaler Robot-Seeadler zog seine Kreise enger und enger.

Aber immer noch rechtzeitig bin ich umgekehrt.

Aus den Tiefen des Universums!

Zurück zum Parkplatz und zum Auto und sogar 5 Minuten eher, als der Parkschein abgelaufen war.

Das nenne ich eine anständige Leistung.

Wertungszahlen des Verbandes

Platz	alt	Name	DWZ	Turniere	Differenz
1.	(1.)	Christian d.Ä.	2138/	26	
1.	(1.)	Helge	2138/	19	
3.	(3.)	Hammer-Holger	2126/	32	
4.	(4.)	Ralf	2047/	62	-7
5.	(5.)	Doc Wolfgang	2042/	48	-5
6.	(6.)	phG	2015/	51	11
7.	(7.)	Guido	2003/	38	
8.	(8.)	Thomas III.	1975/	7	
9.	(8.)	Achim	1963/	80	-12
10.	(8.)	Robert	1962/	61	-13
11.	(11.)	Norbert	1867/	41	
12.	(12.)	Kambiz	1843/	35	
13.	(13.)	Hans-Werner	1839/	64	
14.	(14.)	Michael	1824/	60	
15.	(15.)	Altmeister	1801/	65	-22
16.	(16.)	Rainer	1796/	45	
17.	(0.)	Jens	1788/	34	
18.	(17.)	Josip	1761/	67	
18.	(18.)	Wolfgang	1761/	28	
20.	(18.)	Evelyn	1739/	35	
21.	(20.)	Andreas Oskar	1723/	38	
22.	(21.)	Peter	1637/	66	
23.	(22.)	Joachim	1615/	64	
24.	(23.)	Gabriel	1612/	70	
25.	(24.)	Thomas	1588/	30	
26.	(25.)	Dieter	1572/	43	
27.	(26.)	Mr.Uwe	1560/	91	
28.	(27.)	Dirk	1527/	33	
29.	(0.)	Alex	1513/	0	
30.	(29.)	Karl-Wilhelm	1508/	74	
31.	(30.)	Aziz	1505/	6	
32.	(31.)	Kollege Peter	1502/	52	
33.	(32.)	Thomas II.	1449/	20	-4
34.	(33.)	Gerhard	1406/	29	
35.	(34.)	Andrea	1398/	49	
36.	(35.)	Käpt'n Jürgen	1393/	37	
37.	(36.)	Pille	1333/	31	
38.	(37.)	Ede	1263/	44	
39.	(38.)	Carsten	1210/	35	
40.	(39.)	Kalle	1189/	39	
41.	(40.)	Maxi	1108/	1	
42.	(41.)	Andreas	1050/	5	
43.	(42.)	Burkhard	1027/	12	
		Schnitt	1654/	41	-7

Mannschaftsschnellturnier 2014

Platz	Mannschaft	TWZ	Hanse/Kravag	BSW/Vattenfall	Rapid 1	Baubehörde 1	BWVL 1	Gerichte	Gruner	Rapid 2	Rapid 3	BWVL 2	Lufthansa	OTTO	Baubehörde 2	Freilos	Mansch.-Pkt.	Brettpunkte	Summenpunkte
1.	Hanse/Kravag	2073		3,5	2	3	6	5	4,5	5							11-3	29-13	47
2.	BSW/Vattenfall	1985	2,5			3	4	4,5	3		6	5,5					10-4	28,5-13,5	40
3.	Rapid 1	2029	4			2	2	4	5	5				6			10-4	28-14	38
4.	Baubehörde 1	2025	3	3	4				2,5	5	5			5			10-4	27,5-14,5	40
5.	BWVL 1	2026	0	2	4				3,5		4,5		5	5			10-4	24-18	42
6.	Gerichte	1905	1	1,5	2					3		3,5			5,5	6k	7-7	22,5-19,5	25
7.	Gruner	2027	1,5	3	1	3,5	2,5					4,5			5,5		7-7	21,5-20,5	39
8.	Rapid 2	1920	1		1	1		3					4		5,5	6k	7-7	21,5-20,5	27
9.	Rapid 3	1740		0		1	1,5					3	4	5,5		6k	7-7	21-21	24
10.	BWVL 2	1795		0,5				2,5	1,5		3		3,5		4	6k	7-7	21-21	22
11.	Lufthansa	1786					1			2	2	2,5		4	4,5	6k	6-8	22-20	16
12.	OTTO	1757			0	1	1				0,5		2		5	6k	4-10	15,5-26,5	18
13.	Baubehörde 2	1725						0,5	0,5	0,5		2	1,5	1		6k	2-12	12-30	14

Mannschaftsschnellturnier 2014

Einzelergebnisse

Baubehörde 1										
Brett	Name	Otto	Rapid 1	Hanse/Kravag	Gruner	BSW/Vattenfall	Rapid 2	Rapid 3	Punkte	Platz
1	Christian d.Ä.	0	0	1	1	0,5	1	1	4,5-2,5	3.
2	Ralf	1	1	0	0,5	0	1	1	4,5-2,5	4.
3	Helge	1	1	1	0	0,5	0,5	1	5-2	2.
4	phG	1	0,5	1	1	1	1	1	6,5-0,5	1.
5	Achim	1	0,5	0	0	1	0,5	1	4-3	5.
6	Kambiz	1	1	0	0	0	1	0	3-4	6.
	Mannschaft	5	4	3	2,5	3	5	5	27,5-14,5	4.
Baubehörde 2										
Brett	Name	frei	Gruner	Rapid 2	Gerichte	Otto	Lufthansa	BWVL 2	Punkte	Platz
1	Robert	1k	0	0	0,5	0	0	0	0,5-5,5	10.
2	Michael	1k	0	0	0	0	0,5	1	1,5-4,5	8.
3	Josip	1k	0,5	0	0	0	0	1	1,5-4,5	9.
4	Gabriel	1k	0	0	0	0	0	0	0-6	12.
5	Mr.Uwe	1k	0	0	0	0,5	0	0	0,5-5,5	11.
6	Joachim	1k	0	0,5	0	0,5	1	0	2-4	7.
	Mannschaft	6	0,5	0,5	0,5	1	1,5	2	12-30	13.

Mittel-Stand-Cup 2014

Platz	Mannschaft	TWZ	SK Wilhelmsburg	BWVL 1	BSVH	Rapid 1	Baubehörde 1	Gerichte	BVB/Zoll 1	Rapid 2	Shell	Otto	Beiersdorf	Baubehörde 2	Barclay/Silpion	Schachfreunde	BVB/Zoll 2	Transit	Baubehörde 3	BWVL 2	Mannsch.-Pkt.	Brettpunkte	
1.	SK Wilhelmsburg	1773		2,5		2,5		1,5	3			3,5	3,5			2						11-3	18,5-9,5
2.	BWVL 1	1879	1,5		3	3	2	2		4						4						10-4	19,5-8,5
3.	BSVH	1753		1			2	2	2,5	2,5		3								4		10-4	17-11
4.	Rapid 1	1850	1,5	1			2,5	2,5	2,5						3		3					10-4	16-12
5.	Baubehörde 1	1911		2	2	1,5				2	3,5	3				3,5						9-5	17,5-10,5
6.	Gerichte	1830	2,5	2	2	1,5				2	2,5							3,5				9-5	16-12
7.	BVB/Zoll 1	1901	1		1,5	1,5								2,5		2,5		3	3,5			8-6	15,5-12,5
8.	Rapid 2	1758		0	1,5		2	2				2		3						3,5		7-7	14-14
9.	Shell	1793					0,5	1,5					1			2	2,5	2,5		4		7-7	14-14
10.	Otto	1723	0,5		1		1			2			2,5		3					2,5		7-7	12,5-15,5
11.	Beiersdorf	1605	0,5								3	1,5		2			2,5	0	3			7-7	12,5-15,5
12.	Baubehörde 2	1583							1,5	1			2		3	1,5	2			3		6-8	14-14
13.	Barclay/Silpion	1660				1						1		1			0	3	3	3		6-8	12-16
14.	Schachfreunde	1722	2	0			0,5		1,5		2			2,5				3				6-8	11,5-16,5
15.	BVB/Zoll 2	1651				1					1,5		1,5	2	4				1	2,5		5-9	13,5-14,5
16.	Transit	1613						0,5	1		1,5		4		1	1				4		4-10	13-15
17.	Baubehörde 3	1512							0,5	0,5		1,5	1		1		3			1,5		2-12	9-19
18.	BWVL 2	1549			0						0			1	1		1,5	0	2,5			2-12	6-22

Cup der guten Hoffnung

Einzelergebnisse

Baubehörde 1										
Brett	Name	Otto	BSVH	Rapid 1	Shell	Rapid 2	Schachfreunde	BWVL 1	Punkte	Platz
1	Thomas III.	0,5	0	0	1	0,5	1	1	4-3	4.
2	phG	1	1	1	1	1	1	1	7-0	1.
3	Hans-Werner	1	0	0	0,5	0	0,5	0	2-5	11.
4	Michael	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0	4,5-2,5	3.
	Mannschaft	3	2	1,5	3,5	2	3,5	2	17,5-10,5	5.
Baubehörde 2										
Brett	Name	Rapid 2	Schachfreunde	BVB/Zoll 2	Barclay/Silpion	BVB/Zoll 1	Beiersdorf	BWVL 2	Punkte	Platz
1	Josip	1	0	1	0	0	1	0	3-4	7.
2	Gabriel	0	0,5	0	1	0	0	1	2,5-4,5	8.
3	Mr.Uwe	0	1	1	1	1	0	1	5-2	2.
4	Andrea	0	0	0	1	0,5	1	1	3,5-3,5	5.
	Mannschaft	1	1,5	2	3	1,5	2	3	14-14	12.
Baubehörde 3										
Brett	Name	Barclay/Silpion	BVB/Zoll 2	Rapid 2	BVB/Zoll 1	Beiersdorf	BWVL 2	Otto	Punkte	Platz
1	Thomas	0	1	0	0	0	0	1	2-5	10.
2	Joachim	0	1	0,5	0	0	0,5	0,5	2,5-4,5	8.
3	Thomas II.	0	1	0	0	0	0	0	1-6	12.
4	Käpt'n Jürgen	1	0	0	0,5	1	1	0	3,5-3,5	5.
	Mannschaft	1	3	0,5	0,5	1	1,5	1,5	9-19	17.

BSV-Aktivschacheinzelmeisterschaft 2014

Pl.	Spieler	BSG	WZ	1	2	3	4	5	6	7	Punkte	Su.-Pkt.	Bhw
1.	Parindra	Rapid	2035	20W1	11S1	19W1	9S½	4W1	3S1	6W1	6.5 - 0.5	26.0	28.5
2.	Ristic	Rapid	1916	18W½	20S1	6S1	10W0	7S1	15W1	5W1	5.5 - 1.5	20.5	27.5
3.	Zart	Otto	2094	8W½	14S1	25W1	5S½	9W1	1W0	11S1	5.0 - 2.0	20.5	30.0
4.	Neander	Rapid	2018	5S0	15W1	29S1	12W1	1S0	14W1	10S1	5.0 - 2.0	18.0	28.5
5.	Schulz, H.-J	Basler	1938	4W1	10S½	7S1	3W½	15S½	16W1	2S0	4.5 - 2.5	20.5	31.0
6.	Hein, R.	Baubehörde	2054	14W½	8S1	2W0	25S1	10S1	9W1	1S0	4.5 - 2.5	18.5	31.0
7.	Atri	Rapid	1994	10W½	22S1	5W0	21S1	2W0	25W1	16S1	4.5 - 2.5	16.5	26.0
8.	Weiß, S.	BWVL	1981	3S½	6W0	27W1	28S1	16W0	23S1	15S1	4.5 - 2.5	15.5	24.0
9.	Cassens	Rapid	1912	30S1	28W1	12S1	1W½	3S0	6S0	13W½	4.0 - 3.0	20.5	28.0
10.	Adloff	Allianz	2133	7S½	5W½	17S1	2S1	6W0	20S1	4W0	4.0 - 3.0	17.5	30.5
11.	Gröppel	Baubehörde	2004	21W1	1W0	15S0	17S1	23W1	19S1	3W0	4.0 - 3.0	16.0	27.5
12.	Albrecht, N.	Baubehörde	1823	26S1	32W1	9W0	4S0	14S0	24W1	20W1	4.0 - 3.0	16.0	22.5
13.	Martirosyan	Rapid	1992		30W1	23S1	16S½	20W0	21W1	9S½	4.0 - 2.0	15.5	18.5
14.	Feddersen	T-Systems	1950	6S½	3W0	22W½	29S1	12W1	4S0	19W1	4.0 - 3.0	14.0	26.5
15.	Börner	Beiersdorf	1733	16S1	4S0	11W1	19S1	5W½	2S0	8W0	3.5 - 3.5	17.5	30.0
16.	Marquardt	BWVL	1862	15W0	31S1	32S1	13W½	8S1	5S0	7W0	3.5 - 3.5	16.0	23.5
17.	Kazemi Sresht	Rapid	1742	27S1	19S0	10W0	11W0	18S1	22W½	25S1	3.5 - 3.5	12.0	22.5
18.	Kemény	Zoll	2038	2S½	25W0	24S0	27W1	17W0	31S1	26S1	3.5 - 3.5	10.5	21.0
19.	Torborg	Beiersdorf	1853	31S1	17W1	1S0	15W0	24S1	11W0	14S0	3.0 - 4.0	16.0	26.0
20.	Kaliski	Baubehörde	1975	1S0	2W0	31W1	30S1	13S1	10W0	12S0	3.0 - 4.0	12.0	27.5
21.	Diehl	Rapid	1915	11S0	29W1	28S½	7W0	30W1	13S0	22S½	3.0 - 4.0	12.0	21.5
22.	Nugel	Gerichte	2086	25S½	7W0	14S½	24W½	28W½	17S½	21W½	3.0 - 4.0	11.0	22.5
23.	Beloussow	Otto	1844	29W0	26S1	13W0	32S1	11S0	8W0	30S1	3.0 - 4.0	11.0	20.0
24.	Löschen	Beiersdorf	1814	32W0	27S½	18W1	22S½	19W0	12S0	28W1	3.0 - 4.0	11.0	19.0
25.	Buchholz	Baubehörde	1975	22W½	18S1	3S0	6W0	29W1	7S0	17W0	2.5 - 4.5	12.5	26.0
26.	Sonnenburg	Shell	1693	12W0	23W0	30S0	31W½	27S1	28S1	18W0	2.5 - 4.5	7.0	18.5
27.	Meyer, G.	Baubehörde	1612	17W0	24W½	8S0	18S0	26W0	29S1	31W1	2.5 - 4.5	6.0	20.5
28.	Beilfuß	BSVH	1605	+	9S0	21W½	8W0	22S½	26W0	24S0	2.0 - 5.0	11.0	20.0
29.	Pahlke	Zoll	1714	23S1	21S0	4W0	14W0	25S0	27W0	32S1	2.0 - 5.0	8.0	21.0
30.	Rädisch	Basler	1734	9W0	13S0	26W1	20W0	21S0	32S1	23W0	2.0 - 5.0	7.0	20.5
31.	Ragotzky	Rapid	1718	19W0	16W0	20S0	26S½	32W1	18W0	27S0	1.5 - 5.5	5.0	19.0
32.	Amini	Rapid	1683	24S1	12S0	16W0	23W0	31S0	30W0	29W0	1.0 - 6.0	7.0	19.0

BSV-Aktivschacheinzelmeisterschaft F16 2014

Platz	Name	BSG	WZ	Heitsch	Maifeld	Kühne	Lindemann	Hertrampf	Knobel	Drengemann	Weis	Punkte	SBW
1.	Heitsch	BWVL	1508		1	1	1	1	1	1	1	7-0	21
2.	Maifeld	Baubehörde	1560	0		0,5	0	1	1	1	1	4,5-2,5	11,75
3.	Kühne	Vattenfall	1091	0	0,5		0	0	1	1	1	3,5-3,5	9,25
4.	Lindemann	Baubehörde	1588	0	1	1		0	0	1	0	3-4	10,5
5.	Hertrampf	Baubehörde	1453	0	0	1	1		0	0	1	3-4	8
5.	Knobel	BVB	1581	0	0	0	1	1		0,5	0,5	3-4	8
7.	Drengemann	Beiersdorf	1479	0	0	0	0	1	0,5		1	2,5-4,5	6
8.	Weis	BVB	1585	0	0	0	1	0	0,5	0		1,5-5,5	4,5

Florturnier Elmshorn 2014

Pl.	Mannschaft	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	MP	BP
1.	FC St.Pauli 1	2347	24H3	6G2½	4H1½	2G1½	11H2½	14G3	3H2½	5G1½	8H3	15 - 3	21.0 - 6.0
2.	Lübecker SV 1	2178	8G1½	10H3	14G3	1H1½	15G2	3G2½	4H1½	6H2½	5G2	15 - 3	19.5 - 7.5
3.	SK Norderstedt	2328	9G3	20H3	13G2½	8H3	4G3	2H½	1G½	14H3	11G2	14 - 4	20.5 - 6.5
4.	SC Diogenes	2182	22G3	12H3	1G1½	15H2½	3H0	11G3	2G1½	8H½	13G2	12 - 6	17.0 - 10.0
5.	FC St.Pauli 2	2160	17G2½	13H1	10G2	14H1	18G3	22H2½	8G2	1H1½	2H1	11 - 7	16.5 - 10.5
6.	SK Doppelbauer K		23G3	1H½	12G1½	9H2	8G½	26H2½	16H3	2G½	17H3	11 - 7	16.5 - 10.5
7.	SK Wilhelmsburg	1735	3	15H½	18G2½	20H2	14G½	13H1	12H2	11G1½	16H2	11 - 7	15.0 - 12.0
8.	SV Bargteheide		2H1½	28G3	19H2	3G0	6H2½	12G2	5H1	4G2½	1G0	11 - 7	14.5 - 12.5
9.	Elmshorner SC 1	1951	3H0	25G2	16H1½	6G1	19H2	17G2	11H1	15H3	14G2	11 - 7	14.5 - 12.5
10.	Harksheide J1	1832	11H0	2G0	5H1	25G1	28H3	27G3	23H3	18G2	21H3	10 - 8	16.0 - 11.0
11.	SKJE		10G3	27H3	15G1½	13H2	1G½	4H0	9G2	7H1½	3H1	10 - 8	14.5 - 12.5
12.	SG Glückstadt 1		28H3	4G0	6H1½	24G2	16H2	8H1	7G1	17G1½	20H2½	10 - 8	14.5 - 12.5
13.	Turm Kiel	2104	18H2	5G2	3H½	11G1	24H2	7G2	14H1	20G2	4H1	10 - 8	13.5 - 13.5
14.	Baubehörde 1	2065	16H2	19G3	2H0	5G2	7H2½	1H0	13G2	3G0	9H1	10 - 8	12.5 - 14.5
15.	SV Bad Oldesloe		26H2½	7G2½	11H1½	4G½	2H1	16G1	19H3	9G0	24G2	9 - 9	14.0 - 13.0
16.	Hamburger SK U12	1774	14G1	26H3	9G1½	27H2	12G1	15H2	6G0	24H2½	7G1	9 - 9	14.0 - 13.0
17.	Itzehoer SV		5H½	24G1	28H3	21G1½	20G2	9H1	22G3	12H1½	6G0	8 - 10	13.5 - 13.5
18.	Baubehörde 2	1854	13G1	22H2	7H½	23G3	5H0	24G2	20G1	10H1	28G3	8 - 10	13.5 - 13.5
19.	TuRa Harksheide	1754	3	14H0	8G1	22H1½	9G1	21H2	15G0	25H1½	26H2½	8 - 10	12.5 - 14.5
20.	SF Sasel J	1593	25H2	3G0	21H2	7G1	17H1	23G2	18H2	13H1	12G½	8 - 10	11.5 - 15.5
21.	SG Glückstadt 2		27G1	23H2	20G1	17H1½	22G½	19G1	25H2	28H3	10G0	7 - 11	12.0 - 15.0
22.	Lübecker SV 2	1802	4H0	18G1	25H2	19G1½	21H2½	5G½	17H0	23G1	27G2	7 - 11	10.5 - 16.5
23.	SC Fehmarn	1661	6H0	21G1	26G2	18H0	27G3	20H1	10G0	22H2	25G1½	7 - 11	10.5 - 16.5
24.	Elmshorner SC 2	1926	1G0	17H2	27G3	12H1	13G1	18H1	26G3	16G½	15H1	6 - 12	12.5 - 14.5
25.	SC Schachelschweine		20G1	9H1	22G1	10H2	26G1	28H2½	21G1	19G1½	23H1½	6 - 12	12.5 - 14.5
26.	Lübecker SV 3 J		15G½	16G0	23H1	28G2½	25H2	6G½	24H0	27H2½	19G½	6 - 12	9.5 - 17.5
27.	Harksheide J3		21H2	11G0	24H0	16G1	23H0	10H0	28G0	26G½	22H1	2 - 16	4.5 - 22.5
28.	Harksheide J2	1418	12G0	8H0	17G0	26H½	10G0	25G½	27H3	21G0	18H0	2 - 16	4.0 - 23.0

Floreturnier 2014

Einzelergebnisse

Baubehörde 1												
Brett	Name	HSK U12	Harksheide 1	Lübecker SV 1	St. Pauli 2	Wilhelmsburg	St. Pauli 1	Turm Kiel	Norderstedt	Elmshorn 1	Punkte	Platz
1	Ralf	0,5	1	0	1	1	0	0	0	0	3,5-5,5	4.
2	Helge	1	1	0	0	0,5	0	1	0	0	3,5-5,5	5.
3	phG	0,5	1	0	1	1	0	1	0	1	5,5-3,5	2.
	Mannschaft	2	3	0	2	2,5	0	2	0	1	12,5-14,5	14.
Baubehörde 2												
Brett	Name	Turm Kiel	Lübecker SV 2	Wilhelmsburg	Fehmarn	St. Pauli 2	Elmshorn 2	Sasel J	Harksheide J1	Harksheide J2	Punkte	Platz
1	Achim	0,5	1	0	1	0	1	1	0	1	5,5-3,5	1.
2	Robert	0,5	1	0,5	1	0	0	0	1	1	5-4	3.
3	Gabriel	0	0	0	1	0	1	0	0	1	3-6	6.
	Mannschaft	1	2	0,5	3	0	2	1	1	3	13,5-13,5	18.

Pokal 2014/2015

Qualifikation

16tel-Finale

Thomas	0		Thomas	0
Helge	1		Helge	1
Burkhard	0		Burkhard	0
Norbert	1		Norbert	1
Michael	1/2		Michael	1/2
Robert	1/2		Robert	1/2
Gabriel	0		Karl-Wilhelm	1
Evelyn	1		Kollege Peter	0
Dirk	0		Evelyn	
Kambiz	1		Kambiz	
Ede	0		Aziz	0
Rainer	1		Andreas Oskar	1
			Kalle	0
			Rainer	1
			Carsten	0
			Hans-Werner	1
			Mr.Uwe	
			phG	
			Maxi	0
			Jens	1
Thomas II.	1		Thomas II.	
Gerhard	0		Ralf	
			Peter	0
			Altmeister	1k
			Andrea	0
			Christian d.Ä.	1
			Joachim	0
			Doc Wolfgang	1
			Pille	0
			Thomas III.	1
			Alex	0
			Achim	1

Der Erstgenannte hat die Farbwahl, der **fett gedruckte** Spieler benötigt einen Sieg zum Weiterkommen

Gruppe A

Vor- Platz	monat	Name	Spiele	g	u	v	Punkte	SB-Punkte	Quali. z. Gruppe
1.	(1.)	Robert	4	2	1	1	2,5 : 1,5	4	A
2.	(1.)	Ralf	3	2	0	1	2 : 1	4	A
3.	(1.)	Doc Wolfgang	3	1	2	0	2 : 1	3,5	A
4.	(1.)	Achim	4	1	1	2	1,5 : 2,5	2,5	A
5.	(1.)	phG	5	1	1	3	1,5 : 3,5	2,25	A/B
6.	(1.)	Hammer-Holger	1	0	1	0	0,5 : 0,5	0,75	B

Nr	Teilnehmer	1	2	3	4	5	6	Punkte	SBW	Platz
1	Doc Wolfgang		0,5		0,5	1		2,0 : 1,0	3,5	3.
2	Robert	0,5			1	1k	0	2,5 : 1,5	4	1.
3	Hammer-Holger					0,5		0,5 : 0,5	0,75	6.
4	Achim	0,5	0			1	0	1,5 : 2,5	2,5	4.
5	phG	0	0k	0,5	0		1	1,5 : 3,5	2,25	5.
6	Ralf		1		1	0		2,0 : 1,0	4	2.

Gruppe B

Vor- Platz	monat	Name	Spiele	g	u	v	Punkte	SB-Punkte	Quali. z. Gruppe
1.	(1.)	Kambiz	5	2	2	1	3 : 2	3,5	A
2.	(1.)	Hans-Werner	3	2	1	0	2,5 : 0,5	4,5	A/B
3.	(5.)	Rainer	4	1	1	2	1,5 : 2,5	3,25	B
4.	(3.)	Norbert	4	1	1	2	1,5 : 2,5	3	B
5.	(5.)	Altmeister	2	1	0	1	1 : 1	1,5	B/C
6.	(3.)	Andreas Oskar	2	0	1	1	0,5 : 1,5	0,75	C

Nr	Teilnehmer	1	2	3	4	5	6	Punkte	SBW	Platz
1	Norbert		0	0,5	0	1		1,5 : 2,5	3	4.
2	Hans-Werner	1		0,5		1		2,5 : 0,5	4,5	2.
3	Kambiz	0,5	0,5		1	0	1	3,0 : 2,0	3,5	1.
4	Altmeister	1		0				1,0 : 1,0	1,5	5.
5	Rainer	0	0	1			0,5	1,5 : 2,5	3,25	3.
6	Andreas Oskar			0		0,5		0,5 : 1,5	0,75	6.

Gruppe C

Vor- Platz	monat	Name	Spiele	g	u	v	Punkte	SB-Punkte	Quali. z. Gruppe
1.	(2.)	Mr.Uwe	3	2	1	0	2,5 : 0,5	3,25	B
2.	(1.)	Gabriel	3	2	1	0	2,5 : 0,5	2,25	B/C
3.	(2.)	Joachim	3	1	1	1	1,5 : 1,5	0,25	C
4.	(2.)	Jens	2	1	0	1	1 : 1	1,5	C
5.	(7.)	Thomas	3	1	0	2	1 : 2	0,5	C/D
6.	(2.)	Peter	2	0	1	1	0,5 : 1,5	0,75	D
7.	(2.)	Aziz	2	0	0	2	0 : 2	0	D

Nr	Teilnehmer	1	2	3	4	5	6	7	Punkte	SBW	Platz
1	Jens			0			1		1,0 : 1,0	1,5	4.
2	Gabriel			0,5	1			1	2,5 : 0,5	2,25	2.
3	Mr.Uwe	1	0,5					1	2,5 : 0,5	3,25	1.
4	Aziz		0				0		0,0 : 2,0	0	7.
5	Peter						0,5	0	0,5 : 1,5	0,75	6.
6	Joachim	0			1	0,5			1,5 : 1,5	0,25	3.
7	Thomas		0	0		1			1,0 : 2,0	0,5	5.

Gruppe D

Vor- Platz	monat	Name	Spiele	g	u	v	Punkte	SB-Punkte	Quali. z. Gruppe
1.	(7.)	Karl-Wilhelm	5	4	0	1	4 : 1	8,5	C
2.	(1.)	Gerhard	5	3	0	2	3 : 2	4,5	C/D
3.	(5.)	Alex	5	3	0	2	3 : 2	4	D
4.	(3.)	Carsten	5	1	2	2	2 : 3	4	D
5.	(2.)	Kollege Peter	3	1	1	1	1,5 : 1,5	5	D/E
6.	(5.)	Thomas II.	2	1	0	1	1 : 1	0,5	E
7.	(4.)	Käpt'n Jürgen	5	0	1	4	0,5 : 4,5	1	E

Nr	Teilnehmer	1	2	3	4	5	6	7	Punkte	SBW	Platz
1	Alex		1	0	1	1		0	3,0 : 2,0	4	3.
2	Kollege Peter	0			0,5			1	1,5 : 1,5	5	5.
3	Gerhard	1			0	1	1	0	3,0 : 2,0	4,5	2.
4	Carsten	0	0,5	1		0,5		0	2,0 : 3,0	4	4.
5	Käpt'n Jürgen	0		0	0,5		0	0	0,5 : 4,5	1	7.
6	Thomas II.			0		1			1,0 : 1,0	0,5	6.
7	Karl-Wilhelm	1	0	1	1	1			4,0 : 1,0	8,5	1.

Gruppe E

Vor- Platz	monat	Name	Spiele	g	u	v	Punkte	SB-Punkte	Quali. z. Gruppe
1.	(2.)	Pille	3	3	0	0	3 : 0	3,5	D
2.	(2.)	Ede	3	2	0	1	2 : 1	1,5	D/E
3.	(1.)	Burkhard	4	1	1	2	1,5 : 2,5	0,25	E
4.	(2.)	Kalle	1	0	1	0	0,5 : 0,5	0,75	E
5.	(2.)	Maxi	0	0	0	0	0 : 0	0	E
6.	(6.)	Christy	3	0	0	3	0 : 3	0	E

Nr	Teilnehmer	1	2	3	4	5	6	Punkte	SBW	Platz
1	Burkhard			0,5	0	1	0	1,5 : 2,5	0,25	3.
2	Maxi							0,0 : 0,0	0	5.
3	Kalle	0,5						0,5 : 0,5	0,75	4.
4	Ede	1				1	0	2,0 : 1,0	1,5	2.
5	Christy	0			0		0	0,0 : 3,0	0	6.
6	Pille	1			1	1		3,0 : 0,0	3,5	1.

Termine

Termine

Termine

1. Mannschaft	4. Mannschaft
Mi, 22.10. 18.30: G+J I - BBH I	Mi, 29.10. 18.00: BBH IV - BSW/VA IV
Mi, 05.11. 18.30: BBH I - Rapid I	Mo, 17.11. 17.30: Hanse II - BBH IV
Do, 13.11. 18.00: BSW/VA I - BBH I	Mi, 26.11. 18.00: BBH IV - Hauni
2. Mannschaft	6. Mannschaft
Do, 30.10. 18.00: Generali II -BBH II	Mo, 27.10. 17.30: BVB/Zoll V - BBH VI
Mo, 24.11. 18.30: Rapid II - BBH II	Mi, 19.11. 18.30: BBH VI - Cbk III
3. Mannschaft	Di, 25.11. 17.30: GerichteIII -BBH VI
Do, 16.10. 17.30: BSVH I - BBH III	Gruppe A
Mi, 12.11. 18.30: BBH III - Barclay	15.10.: M5 Hammer-Holger - Ralf
5. Mannschaft	19.11.: M4 Robert - Hammer-Holger
Do, 16.10: 18.00: Generali III-BBH V	26.11.: M3 Hammer-H. - Doc Wolfgang
Mi, 22.10. 18.00: BBH V- T-Systems IV	Gruppe B
Mi, 05.11. 18.00: BDF III - BBH V	15.10.: M5 Altmeister - Hans-Werner
Mi, 12.11. 18.30: BBH V - Rapid V	22.10.: M3 Hans-Werner - Andreas O.
7. Mannschaft	Altmeister - Rainer
Mi, 22.10. 18.00: BBH VII - Chess24	05.11.: M1 Norbert - Andreas Oskar
Do, 13.11. 17.30: BSVH III - BBH VII	19.11.: M2 Andreas Oskar - Altmeister
Gruppe C	Gruppe D
15.10.: M7 Joachim - Gabriel	15.10.: M4 Kollege Peter - Gerhard
22.10.: M5 Joachim - Thomas	M5 Thomas II. - Karl-Wilhelm
M7 Peter - Mr.Uwe	29.10.: M6 Kollege P. - Käpt´n Jürgen
05.11.: M2 Jens - Gabriel	19.11.: M6 Alex - Thomas II.
M1 Mr.Uwe - Joachim	26.11.: M2 Thomas II. - Carsten
12.11.: M7 Thomas - Jens	Gruppe E
M6 Gabriel - Peter	15.10.: M1 Maxi - Christy
19.11.: M3 Aziz - Thomas	Kalle - Ede
03.12.: M1 Aziz - Peter	22.10.: M2 Christy - Kalle
10.12.: M5 Peter - Jens	29.10.: M4 Maxi - Kalle
M6 Mr.Uwe - Aziz	05.11.: M3 Maxi - Pille
Pokal	12.11.: M5 Kalle - Pille
15.10.: S Mr.Uwe - phG	19.11.: M5 Ede - Maxi
29.10.: S Thomas II. - Ralf	26.11.: M2 Burkhard - Maxi
SONSTIGE TERMINE: Der nächste Schachexpress erscheint am 12.11.2014	
Do., 20. - So., 23.11.: Deutsche Meisterschaft in Dresden	
Mi., 17.12.: Weihnachtsturnier der Baubehörde	

Legende:

Q/S/A/V/H/F = Qualifikation/16tel/

M1 = Meisterschaft Runde 1

8tel/4tel/Halb-/Finale

Unterstrichene Spieler verlieren bei erneuter Absage kampflös